Adressfeld Empfänger:in

2023-03-30

**Reform der Berufskraftfahrer-Ausbildung „2 in 1“ – Bitte um Unterstützung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Busbranche besteht ein gravierender Fahrpersonalmangel. Allein bei den im Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e. V. und in seinen Landesverbänden organisierten, privaten und mittelständischen Busunternehmen fehlen derzeit 7.768 Busfahrer:innen (Stand Januar 2023). Durch die zunehmenden altersbedingten Personalabgänge und den steigenden Fahrpersonalbedarf infolge der Verkehrswende steigt dieser Bedarf bis 2030 auf insgesamt 87.000 Fahrer:innen. Die zahlreichen Schienenersatzverkehre für die umfangreichen Bahninfrastrukturmaßnahmen sind hier noch gar nicht berücksichtigt.

In der Busbranche ist die Fahrpersonalgewinnung, zusätzlich zu dem allgemein bestehenden Fachkräftemangel, durch die komplizierte Umsetzung der europäischen Berufskraftfahrer-Richtlinie in Deutschland erschwert. Insbesondere der getrennte Erwerb des Busführerscheins und der Berufskraftfahrerqualifikation bewirkt, dass die Busfahrausbildung im europäischen Vergleich in Deutschland erheblich teurer und zeitaufwändiger ist. Hinzu kommen weitere bürokratische Hürden wie die hohe Anzahl der Führerschein-Pflichtstunden oder Sprachbarrieren für ausländische Fahrer:innen.

Um dem Busfahrpersonalmangel beizukommen, haben der bdo und seine Landesverbände Lösungsvorschläge zur Entbürokratisierung erarbeitet. Im Fokus stehen der Abbau von Sprachbarrieren in der Ausbildung sowie das Zusammenlegen der Busfahrausbildung und der Berufskraftfahrerqualifikation „2 in 1“. Beide Ausbildungen sollen in einer Unterrichtseinheit vermittelt und zusammen in einer Theorie- und einer Praxisprüfung geprüft werden. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Positionspapier „Reform der Berufskraftfahrer-Ausbildung „2 in 1““.

Der bdo hat die Vorschläge bereits konstruktiv mit der DIHK besprochen und den Weg für eine Zusammenarbeit geebnet. Gerne möchten wir auch mit unserer lokalen Industrie- und Handelskammer zu den Reformvorschlägen in das Gespräch kommen. Über einen Terminvorschlag Ihrerseits würden wir uns freuen. Gerne kommen auch wir in Kürze zur Terminabstimmung auf Sie zu.

Für Rückfragen und weitere Details stehen wir jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen